

Konzept für den Umgang mit Distanzunterricht

Situation	Sekundarstufe I	Sekundarstufe II
Quarantäne einzelner Schüler*innen	<ul style="list-style-type: none"> Bereitstellung von Material/Arbeitsplänen über KIKS Chat/E-Mail Lernpartner*innen können auch mit dieser Aufgabe betraut werden Rückmeldung/Fragestunde über KIKS/E-Mail möglich (individuelle Vereinbarung) Es ist wünschenswert, dass die Schüler_innen v.a. in der ORD-Stunde (u.U. auch im Fachunterricht) per Videokonferenz zugeschaltet werden, damit eine zumindest passive Partizipation ermöglicht wird. Die Lehrperson entscheidet, ob die Schüler_innen per Videokonferenz dazu geschaltet werden und richtet die Videokonferenz ein. 	<ul style="list-style-type: none"> Bereitstellung von Material/Arbeitsplänen über KIKS Chat/E-Mail Lernpartner*innen können auch mit dieser Aufgabe betraut werden. Rückmeldung/Fragestunde über KIKS/E-Mail möglich (individuelle Vereinbarung) Es ist wünschenswert, dass die Schüler_innen per Videokonferenz zugeschaltet werden, damit eine zumindest passive Partizipation ermöglicht wird. Die Lehrperson entscheidet, ob die Schüler_innen per Videokonferenz dazu geschaltet werden und richtet die Videokonferenz ein.
Quarantäne ganzer Klassen/ Jahrgangsstufen	<ul style="list-style-type: none"> Der Distanzunterricht findet gemäß regulärem Stundenplan statt. Videounterricht gemäß Stundenplan Es gibt max. 2 Videokonferenzen pro Tag (<u>in der Regel</u> 1./2. Stunde und 5./6. Stunde). Die Klassenleitung legt diese zu Beginn des Distanzunterrichts fest und informiert die Eltern. Ansprechbarkeit der Lehrkräfte/Rückmeldung/Fragestunde über KIKS/E-Mail (Chat) gemäß Stundenplan Bereitstellung von Material/Arbeitsplänen über KIKS Chat/E-Mail Übersicht/Information über Klassen-Padlet 	<ul style="list-style-type: none"> Der Distanzunterricht findet gemäß regulärem Stundenplan statt. Videounterricht findet nach Absprache mit dem Kursleiter mindestens einmal pro Woche statt. Ansprechbarkeit der Lehrkräfte/Rückmeldung/Fragestunde über KIKS/E-Mail (Chat) gemäß Stundenplan Bereitstellung von Material über KIKS Chat/E-Mail Übersicht/Information zu den Aufgaben über Kursleitung (z.B. Padlet)
Quarantäne von Lehrer*innen, die nicht erkrankt sind	<ul style="list-style-type: none"> Bereitstellung von Material/Arbeitsplänen über KIKS Chat/E-Mail Wenn pädagogisch sinnvoll und technische Voraussetzungen vorliegen, kann die Lehrkraft per Videokonferenz zugeschaltet werden Rückmeldung/Fragestunde über KIKS/E-Mail 	<ul style="list-style-type: none"> Videounterricht gemäß Stundenplan im Kursraum Bereitstellung von Material Rückmeldung über KIKS/E-Mail

Grundsätze und Hinweise für Videokonferenzen (über Teams, ersatzweise big blue button, Jitsi)

- Die zeitlich festgelegten, am Stundenplan orientierten Videokonferenzen schaffen Verbindlichkeit für eine angemessene Tagesstruktur.
- Sie helfen dabei, den wichtigen Kontakt zwischen Lehrer_innen und Schüler_innen aufrecht zu erhalten.
- Zumindest zu Beginn der Videokonferenz sollte jede/r Schüler_in per Video zugeschaltet sein (Anwesenheitskontrolle/Kontakt). Die Lehrkraft legt das weitere Vorgehen fest.
- Während der Konferenz sollte jeder Teilnehmer einmal von der Lehrkraft angesprochen werden, damit eine aktive Teilnahme gewährleistet werden kann.
- Gruppen können, wenn von der Lehrkraft als sinnvoll erachtet, halbiert oder gedrittelt werden. Dadurch reduziert sich die Zeit für die Videokonferenz. Eine mögliche Teilung erfolgt nach pädagogischen Gesichtspunkten.
- Eine Dauer von 60 Minuten pro Videokonferenz sollte v.a. in der Sekundarstufe I nicht überschritten werden. Die maximale Videokonferenzzeit beträgt 2 Zeitstunden/Tag.

Die Eltern

- sorgen für einen ruhigen Arbeitsplatz.
- teilen der Schule umgehend mit, wenn sich technische Probleme ergeben oder sich die technischen Voraussetzungen geändert haben. Die Schule versucht die Eltern bestmöglich zu unterstützen.